

## Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig ausgearbeitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

### Aktivierungsmappe Seniorenbetreuung – Ausgabe 20

Plätzchen / "Schlittengaudi"

Ralf Glück, Jana Glück



#### Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Seniorenbetreuung“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



#### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.

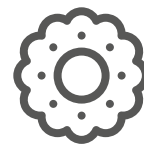


#### Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an [info@edidact.de](mailto:info@edidact.de) oder per Telefon 09221 / 949-204.

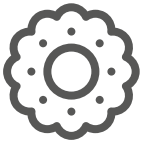
Ihr Team von eDidact



## Plätzchen / „Schlittengaudi“

Ralf Glück / Jana Glück

| Rubrik                 | Kurzaktivierung                          | Zubehör                                                                                                                                                                                  | Beschreibung auf Seite |
|------------------------|------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|
| 1 Thema & Einführung   | <b>Thema &amp; Einführung: Plätzchen</b> |                                                                                                                                                                                          | 2                      |
| 2 Plaudern & Erzählen  | <b>Mögen Sie Plätzchen?</b>              | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführungstext</li> <li>• evtl. CD 🎵</li> <li>• Plätzchen</li> <li>• Biografieorientierte Fragen</li> </ul>                                    | 3                      |
| 3 Singen & Bewegen     | <b>Lied: „Schlittengaudi“</b>            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• CD 🎵</li> <li>• Liedtext</li> <li>• evtl. Noten und Akkorde</li> <li>• evtl. Vorlage „Sitztanztanz“</li> </ul>                                  | 5                      |
| 4 Hören & Lauschen     | <b>Gedicht: „Weihnachtsgebäck“</b>       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• CD 🎵</li> <li>• Textvorlage</li> <li>• evtl. Vorlage „Sitztanztanz“</li> <li>• Plätzchen</li> </ul>                                             | 9                      |
| 5 Sehen & Betrachten   | <b>Schwarz-Weiß-Gebäck</b>               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlagen „Schwarz-Weiß-Gebäck“</li> </ul>                                                                                                       | 11                     |
| 6 Tasten & Fühlen      | <b>Ausstecherle</b>                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• CD 🎵</li> <li>• Ausstecherle</li> <li>• Korb oder Säckchen</li> <li>• Tuch</li> </ul>                                                           | 16                     |
| 7 Riechen & Schnuppern | <b>Zimtmilch</b>                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• heiße Milch</li> <li>• Zimtstangen</li> <li>• Zimtpulver</li> <li>• Tassen, Löffel</li> <li>• evtl. Honig</li> <li>• evtl. Bindfaden</li> </ul> | 17                     |
| 8 Schmecken & Genießen | <b>Süße Pracht</b>                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• CD 🎵</li> <li>• Vorlage „Sitztanztanz“</li> <li>• Plätzchen</li> </ul>                                                                          | 18                     |
| 9 Rätseln & Knobeln    | <b>In der Backstube</b>                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Papier</li> <li>• Stift</li> </ul>                                                                                                              | 19                     |
| 10 Spiel & Spaß        | <b>Sitztanztanz: „Schlittengaudi“</b>    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• CD 🎵</li> <li>• Vorlage „Sitztanztanz“</li> <li>• evtl. Plätzchen</li> </ul>                                                                    | 20                     |



## 1 Thema & Einführung:

### Plätzchen

Die Vorweihnachtszeit bringt uns neben ruhigen und gemütlichen Stunden viele Leckereien ins Haus, die wohl die meisten kennen: Spitzbuben, Makronen, Zimtsterne, Vanillekipferl, Anisplätzchen, Buttergebäck, ... Das süße Naschwerk wird regional unterschiedlich betitelt – in Süddeutschland sagt man z.B. Platzerl, Brötle und Gutsle/Guatsle, in der Schweiz Guezi, Guetsli oder Chrümli und in Österreich und Teilen Norddeutschlands Kekse. Als **Plätzchen** bezeichnet man allgemein zu den Feinbackwaren gehörendes süßes Kleingebäck wie Kekse, Konfekt und Ähnliches. „Keks“ ist übrigens die eingedeutschte Fassung des englischen Wortes „cakes“.



© Pixabay.com

Die Plätzchenbäckerei entwickelte sich in Deutschland seit dem 18. Jahrhundert parallel zum Konsum von Kaffee, Tee und Kakao. Vor allem bei den Damen der gehobenen Gesellschaft war feines Gebäck beliebt. Alle Konditorei-Erzeugnisse, also auch die Plätzchen, waren bis weit ins 19. Jahrhundert hinein ein Luxusgut, denn Zucker und andere Zutaten wie Mandeln oder Kakao waren sehr teuer. Das änderte sich, als es gelang, billigen Zucker aus den heimischen Zuckerrüben zu gewinnen. Nun konnten Plätzchen auch in den einfachen Haushalten zu besonderen Anlässen gebacken werden.

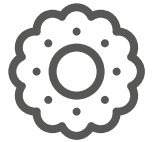
Früher war es üblich, sich in der Adventszeit der Plätzchenherstellung im familiären Kreise zu widmen. Jede Hausfrau hatte dafür extra gesammelte, von der Mutter überlieferte (Geheim-)Rezepte. Aber auch in der Nachbarschaft wurden Plätzchen gerne miteinander verkostet und die Zutatenlisten ausgetauscht. Das Backen selbst war meist deutlich aufwendiger als heute – Handrührgeräte oder Küchenmaschinen gab es nur in sehr wenigen Haushalten. Heutzutage wird gerne auch auf fertige Plätzchensortimente der nahegelegenen Bäckerei bzw. auf industriell hergestellte Fertigware aus dem Supermarkt zurückgegriffen. (Quelle: Wikipedia)

Dem Lied „Schlittengaudi“ haben wir das Thema „Plätzchen“ übergeordnet. Auf den zugehörigen Kurzaktivierungskarten finden Sie daher immer einen Bezug zum Plätzchenbacken.



#### Tipp:

Alle Kurzaktivierungen passen zum Lied und zum Thema. Es empfiehlt sich, als **Einleitung** zunächst das **Lied zu singen** und dann eine Kurzaktivierung anzuschließen!



## 2 Plaudern & Erzählen:

### Mögen Sie Plätzchen?

#### Vorbereitungszeit:

keine

#### Bereitstellen:

- 🎵 evtl. **Lied** „Schlittengaudi“  
(CD 17, Track 7 & 8)
- 📖 **Einführungstext** „Plätzchen“  
(siehe Seite 2)
- 📖 zur Erweiterung evtl. **Biografieorientierte Fragen** (siehe Seite 4)
- ein bis zwei Plätzchen für jeden Anwesenden



© Pixabay.com

#### Situation:

- gemeinsam mit mehreren Personen in gemütlicher Runde beisammensitzen (z. B. Wohn- / Stationsbereich)
- Atmosphäre für ein Gespräch mit einer Einzelperson schaffen

#### Vorschlag zur Gestaltung der Kurzaktivierung:

**Einleitung:** Heißen Sie alle Anwesenden herzlich zu einer gemütlichen Plauderrunde willkommen. Stellen Sie die mitgebrachten Plätzchen auf den Tisch bzw. zeigen Sie diese herum. Erläutern Sie, dass es heute um Plätzchen geht und dass sich jetzt jeder aus dem mitgebrachten Sortiment eines (oder zwei) aussuchen darf. Essen auch Sie ein Plätzchen mit!

**Hauptteil:** Lesen Sie nun den Einführungstext „Plätzchen“ (siehe Seite 2) vor und fahren Sie danach mit den biografieorientierten Fragen fort (siehe Seite 4). Wählen Sie die Fragen aus, die Sie ansprechen, bzw. fragen Sie nach anderen Details, die während des Gesprächs aufkommen. Sie können auch ohne Einleitungstext einfach mit den Fragen beginnen.

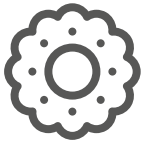
**Wichtig:** Achten Sie darauf, dass möglichst jede Person in Ihrer Gruppe zu Wort kommt! Sprechen Sie die Teilnehmer direkt an und unterstützen Sie sie je nach Bedarf beim Antworten!

**Ausklang:** Bedanken Sie sich bei den Teilnehmern, dass sie Ihnen so viele interessante Details zum Plätzchenbacken erzählt haben. Wünschen Sie noch einen gemütlichen Vorweihnachtstag und verweisen Sie auf weitere Aktionen zum Thema „Plätzchen“.



#### Tipp:

Hier passt es gut, wenn Sie die Kurzaktivierung mit dem Lied „Schlittengaudi“ (Sitzgymnastik) einleiten und dann als „Belohnung“ (nach körperlicher Ertüchtigung) für jeden ein Plätzchen zum Kosten dabeihaben.



## Biografieorientierte Fragen

|                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                               |                                                                                                                                      |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Was fällt Ihnen alles zum Thema „Plätzchen“ ein?</b></p> <p>(z. B. spezielle Sorten, Backen in der Vorweihnachtszeit, Gerüche, Traditionen)</p>                                     | <p><b>Wie war das bei Ihnen früher mit dem Plätzchenbacken?</b></p> <p>(individuell)</p>                                                                      | <p><b>Welche Sorten wurden gebacken?</b></p> <p>(z. B. Buttergebäck, Vanillekipferl, Lebkuchen)</p>                                  |
| <p><b>Was war am Plätzchenbacken anstrengend, was war schön?</b></p> <p>(z. B. Teig zubereiten / kneten / ausrollen, Formen ausstechen, Plätzchen zusammensetzen / verzieren / essen)</p> | <p><b>Welche Stimmung herrschte beim Plätzchenbacken?</b></p> <p>(z. B. umtriebig, gemeinschaftlich, gemütlich)?</p>                                          | <p><b>Wo wurden die Zutaten eingekauft?</b></p> <p>(z. B. Dorfladen, Supermarkt, Gemischtwarenhandlung)?</p>                         |
| <p><b>Was haben Sie zu den Plätzchen serviert?</b></p> <p>(z. B. Kaffee, Tee, Punsch, Glühwein, Likör)</p>                                                                                | <p><b>Welche Lieblingsgewürze hatten Sie früher?</b></p> <p>(z. B. Nelken, Zimt, Vanille, Ingwer)</p>                                                         | <p><b>Wo und in welchen Gefäßen wurden die Plätzchen aufbewahrt?</b></p> <p>(z. B. in Blechdosen im Keller, in der Speisekammer)</p> |
| <p><b>Haben Sie Plätzchen verschickt oder eventuell welche von Verwandten oder Freunden bekommen?</b></p> <p>(individuell)</p>                                                            | <p><b>Wann wurden bei Ihnen die Plätzchen angeboten?</b></p> <p>(z. B. schon während der Adventszeit, erst an Weihnachten)</p>                                | <p><b>Hatten Sie in den Notzeiten spezielle Plätzchenrezepte?</b></p> <p>(z. B. mit Rübensirup statt Zucker)</p>                     |
| <p><b>Wer hat von den vielen Leckereien schon einmal Bauchweh bekommen?</b></p> <p>(individuell)</p>                                                                                      | <p><b>Haben sich im Laufe der Jahre Ihre Backgewohnheiten verändert?</b></p> <p>(z. B. weniger selbst gebacken, andere Zutaten, weniger Zucker verwendet)</p> | <p><b>Wie nehmen Sie den Unterschied zwischen selbstgemachten und gekauften Plätzchen wahr?</b></p> <p>(individuell)</p>             |